

Verhaltenskodex für Geschäftspartner der Toll Collect GmbH

Gesellschaftliche Verantwortung

Für Toll Collect besteht eine gesellschaftliche Verantwortung, durch umfassende präventive Maßnahmen Korruption zu verhindern. Denn durch Korruption und andere unlautere Geschäftspraktiken wird der Wettbewerb verzerrt und sowohl Toll Collect wie auch Ihnen Schaden an Vermögen und Reputation zugeführt. Als Auftraggeber von Wirtschaftsleistungen wollen wir den Anspruch unserer Eigentümerin, die Bundesrepublik Deutschland vertreten durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur und unseres Auftraggebers, das Bundesamt für Güterverkehr, in die Integrität und Funktionsfähigkeit der öffentlichen Verwaltung erfüllen. Gleiches gilt selbstverständlich für Sie als unsere Auftragnehmerin.

Mit diesem Verhaltenskodex werden Anforderungen und Grundsätze für Geschäftspartner an die Zusammenarbeit mit der Toll Collect zur Einhaltung ethischer Standards und zur Wahrung der Integrität festgeschrieben.

Gemeinsam gegen Korruption

Transparenz und Offenheit sind grundlegende Voraussetzungen für Toll Collect, um Vertrauen und Glaubwürdigkeit im geschäftlichen Verkehr und im Umgang mit den Geschäftspartnern sicherzustellen. Dies erwarten wir auch von unseren Geschäftspartnern. Zur Sicherung dieses gemeinsamen, vertrauensvollen geschäftlichen Handelns gehen wir davon aus, dass Sie

- sich in Ausübung Ihrer Geschäftstätigkeiten gesetzestreu verhalten,
- ehrlich, verantwortungsbewusst und fair agieren,
- keinerlei Form von Korruption und Bestechung tolerieren,
- Mitarbeiter*innen - wenn überhaupt - direkt oder mittelbar nur solche Geschenke, Einladungen oder andere Zuwendungen anbieten, die üblich und angemessen sind und eindeutig im Einklang mit den für Toll Collect geltenden Regeln stehen,
- Interessenskonflikte vermeiden,

- alle relevanten wettbewerbsrechtlichen Vorgaben einhalten, insbesondere keine Absprachen treffen werden, die die Preise, Konditionen, Geschäftsbeziehungen oder die Teilnahme an Ausschreibungen beeinflussen und
- sich dafür einsetzen, dass die in diesem Verhaltenskodex für Geschäftspartner aufgeführten Prinzipien auch von den eigenen Geschäftspartnern eingehalten werden, und diese entsprechend fördern.

Einhaltung des Verhaltenskodex

Die Geschäftspartner von Toll Collect tragen dafür Sorge, dass die in dem Verhaltenskodex aufgeführten Prinzipien eingehalten werden. Toll Collect darf hierzu im angemessenen Umfang Auskünfte anfordern.

Bei festgestellten Verstößen gegen diesen Verhaltenskodex ist Toll Collect berechtigt, geeignete Abhilfemaßnahmen zu verlangen.

Ich/Wir erkläre(n) hiermit, dass der Verhaltenskodex von Toll Collect für Geschäftspartner zur Kenntnis genommen wurde und beachtet wird.

Diese Erklärung wird Teil der vertraglichen Dokumentation.

Verhaltenskodex für Auftragnehmer der Toll Collect GmbH

Die Toll Collect GmbH bekennt sich zur Einhaltung höchster ethischer Standards, wie Achtung der Menschenwürde, Vermeidung von Diskriminierung, Förderung von Fairness und Gerechtigkeit, Transparenz in Handlungen und Entscheidungen, Verantwortung gegenüber der Gesellschaft und Umwelt. Ebenso bekennt sich Toll Collect zur Wahrung von Integrität in allen Aspekten der Geschäftstätigkeit, wie die Vermeidung von Korruption, Betrug und Interessenkonflikten sowie der Einhaltung von Rechtsvorschriften. Ziel der Toll Collect ist die gemeinsame Umsetzung der folgenden Prinzipien und Werte mit dem Auftragnehmer.

Grundlage dieses Verhaltenskodex sind unter anderem die anerkannten Standards für nachhaltiges, wirtschaftliches Handeln. Dazu zählen der Global Compact der Vereinten Nationen, die UN-Leitprinzipien und die Arbeitsnormen der ILO (International Labour Organization).

Mit diesem Verhaltenskodex kommuniziert Toll Collect die folgenden Erwartungen an den Auftragnehmer und möchte mit diesem gemeinsam die Nachhaltigkeit in der Lieferkette weiterentwickeln.

Faires Verhalten im Wettbewerb

Der Auftragnehmer hält die für ihn einschlägigen Rechtsvorschriften in Bezug auf Kartellrecht und Wettbewerb ein und richtet sein Verhalten danach aus. Insbesondere verhält er sich fair im Wettbewerb und trifft keine wettbewerbs- und kartellrechtswidrigen Absprachen.

Anti-Diskriminierung

Der Auftragnehmer toleriert keine Diskriminierung im Arbeitsumfeld innerhalb seiner Belegschaft und bei seinen Geschäftspartnern, wie Zulieferern, sowie bei seinen Partnerunternehmen, sei es aufgrund von Alter, Behinderung, Herkunft, Geschlecht, politischer Haltung, gewerkschaftlicher Betätigung, Hautfarbe, Staatsangehörigkeit, Religion, sexueller Identität oder sonstiger Merkmale.

Keine Korruption

Der Auftragnehmer toleriert keine Form von Korruption. Er hat zur Korruptionsprävention Verhaltensregeln definiert und einen Compliance-Beauftragten eingesetzt. Ein angemessenes Compliance-Management-System unterstützt die Einhaltung.

Der Auftragnehmer legt bei seiner Arbeit, insbesondere mit öffentlichen Stellen, Amtsträgern und internationalen Behörden, höchste ethische Standards, wie in der Einleitung beschrieben, an. Diese Standards vereinbart der Auftragnehmer auch mit seinen Geschäftspartnern und Zulieferern.

Ökologische Verantwortung

Der Auftragnehmer geht verantwortlich mit der Umwelt um. Hierzu nutzt er seine



Ressourcen effizient und fördert eine sichere und umweltgerechte Herstellung, Beförderung und Entsorgung seiner Produkte.

Darüber hinaus sorgt er dafür, dass auch seine Beschäftigten über die Einhaltung der Umweltgesetze hinaus die natürlichen Ressourcen schonen.

Der Umweltschutz ist fest in den Prozessabläufen des Auftragnehmers integriert.

Soziale Verantwortung

Der Auftragnehmer unterstützt und schützt die universell anerkannten Menschenrechte, wie sie in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen festgelegt sind.

Der Auftragnehmer strebt danach, seinen Beschäftigten ein gesundes und sicheres Arbeitsumfeld zu bieten und dafür die nötigen Vorkehrungen und Richtlinien schaffen, die im täglichen Handeln zu beachten sind.

Der Auftragnehmer unterstützt die Versammlungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen, soweit dies die lokalen Bestimmungen erlauben.

Keine Kinder- und Zwangsarbeit

Der Auftragnehmer lehnt jede Form von Kinderarbeit und Zwangsarbeit ab.

Faire Vergütung

Der gezahlte Lohn soll bei Vollbeschäftigung zur Deckung eines existenzsichernden Lebens der Beschäftigten ausreichen und dem nationalen gesetzlichen Mindestlohn oder den branchenüblichen Mindeststandards entsprechen. Regionale Höchstarbeitszeiten werden eingehalten.

Datenschutz

Der Auftragnehmer hält konsequent die datenschutzrechtlichen Bestimmungen der DSGVO und der einschlägigen Richtlinien zur Informationssicherheit im europäischen Raum im Umgang mit allen erhobenen und überlassenen Daten und Informationen ein.

Hinweise bei Fehlverhalten

Hinweise auf und Meldung von Fehlverhalten können insbesondere über unser elektronisches Hinweisgebersystem abgegeben werden:

<https://toll-collect.integrityline.app/>

Der Auftragnehmer gibt diese Meldemöglichkeit in geeigneter Weise an seine Beschäftigten weiter. Das Hinweisgebersystem muss für die Beschäftigten unter Wahrung der Vertraulichkeit der Identität und wirksamen Schutz vor Benachteiligungen zugänglich sein.